

NIEDERNHAUSEN

Strukturanalyse der Gemeinde

Attraktive Gemeinde am Rand der Region Frankfurt RheinMain

Die günstige Lage mit unmittelbarem Autobahnanschluss (A 3 Köln-Frankfurt-Würzburg), S-Bahn und Bahnlinien nach Frankfurt, Wiesbaden und Limburg sowie Busverbindungen nach Wiesbaden, prädestiniert Niedernhausen als Wohngemeinde im Idsteiner Land und auch für Gewerbebetriebe. Die Gemeinde ist landschaftlich reizvoll gelegen. Sie besteht aus sechs Ortsteilen und ist zu fast 60 % bewaldet. Wahrzeichen Niedernhausens ist die Theißtalbrücke an der A 3 Frankfurt - Köln. Der Flughafen von Frankfurt am Main ist in ca. 20 Minuten zu erreichen. Die Gemeinde verfügt über zwei Grundschulen, davon eine kooperative Gesamtschule mit Haupt- und Realschule bzw. gymnasialem Zweig, einem privaten Gymnasium sowie weiträumige Einrichtungen für Freizeit und Erholung. Regional bekannt ist das solarbeheizte Waldschwimmbad. Zu den Sehenswürdigkeiten zählen u.a. historische Rathäuser in den ehemals selbständigen Ortsteilen, die Johanniskirche in Niederseelbach, Reste des Limes und die Hohe Kanzel in Engenhahn. Der Geo-Erlebnispfad Oberjosebach ermöglicht eine Wanderung durch 460 Millionen Jahre Erdgeschichte und ist einmalig in der Region.

Starker Bevölkerungszuwachs

Ende 2012 hatte Niedernhausen rund 14.400 Einwohner, rund 20 % mehr als 1987. Im Rheingau-Taunus-Kreis lag die Zunahme seit Ende der 80er Jahre knapp über 11 %. Die Gemeinde erfüllt überwiegend Wohnfunktion mit hohem Pendleraufkommen. Hauptziel der Berufsauspendler ist mit rund 30 % Frankfurt und mit rund 27 % die Landeshauptstadt Wiesbaden. Das Kaufkraftpotential der ansässigen Bevölkerung lag im Jahr 2012 34,4 % über dem Bundesdurchschnitt. Es ist das höchste im Rheingau-Taunus-Kreis.

Kleine und mittlere Betriebe überwiegen – Rückgang bei Dienstleistungen

Die Unternehmensstruktur Niedernhausens zeichnet sich überwiegend durch kleine und mittlere Betriebe aus. Ende der 80er Jahre waren fast zwei Drittel der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich tätig. Zuletzt erhöhte sich der Anteil auf über 80 %. Mehr als 30 High-Tech-Firmen wurden ermittelt. Der Schwerpunkt liegt mit rund 20 Unternehmen bei der Informations- und Kommunikationstechnik, gefolgt von der Mess- und Regeltechnik mit sieben Betrieben. Größtes Unternehmen ist die Firma Hartmann Druckfarben GmbH. Beliebtstes Tagungshotel ist das „RAMADA Hotel Micador“ an der A 3, Abfahrt Niedernhausen. Dort befindet sich auch das Rhein-Main-Theater, das für seine vielfältigen Veranstaltungen bekannt ist.

Gewerbegebiete

In Niedernhausen sind vier Gewerbegebiete in den Ortsteilen Niedernhausen, Königshofen, Niederseelbach und Oberseelbach vorhanden. In Niedernhausen und Königshofen stehen noch 1,3 ha Gewerbereservenflächen zur Verfügung. Die Gewerbeflächen sind zwischen 1 bis 8 km vom Direktanschluss an die A 3 Niedernhausen/Wiesbaden entfernt. Geplant ist die Ausweisung eines weiteren Misch- und Gewerbegebietes mit 1,8 ha.

NIEDERNHAUSEN

Ansprechpartner und Strukturdaten

Gemeindevorstand der
Gemeinde Niedernhausen
Wilrijkplatz
65527 Niedernhausen

Herr Bürgermeister Joachim Reimann
Telefon: +49 (0)6127/903-132
Telefax: +49 (0)6127/903-182
e-mail: joachim.reimann@niedernhausen.de

Herr Peter Franz
Telefon: +49 (0)6127/903-146
Telefax: +49 (0)6127/903-182
e-mail: peter.franz@niedernhausen.de
<http://www.niedernhausen.de>

Kreiswirtschaftsförderung Rheingau-Taunus
Herr Achim Staab
Heimbacher Straße 7
65307 Bad Schwalbach
Telefon: +49 (0)6124/510-487
Telefax: +49 (0)6124/510-18487
e-mail: achim.staab@rheingau-taunus.de
<http://www.rheingau-taunus.de>
www.facebook.com/RheingauTaunusKreis

Kreisstatistik
Frau Jennifer Brötz
Heimbacher Straße 7
65307 Bad Schwalbach
Telefon: +49 (0)6124/510-451
Telefax: +49 (0)6124/510-18451
e-mail: jennifer.broetz@rheingau-taunus.de

Einwohner 25.05.1987 30.09.2020 Veränderung 1987-2020	12.055 14.789 + 2.734 (+ 22,7 %)
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte* 30.06.1987 30.06.2019 Veränderung 1987-2019	1.192 1.686 +494 (+ 41,4 %)
Kaufkraft 2019	30.615 €/Einw., 127,6 % (D = 100 %)
Hebesätze 2020 Gewerbesteuer Grundsteuer A Grundsteuer B	410 % 560 % 560 %
Gewerbesteueranteil (an den Steuereinnahmen 2019; netto)	26,5 %
Verkehrsanbindung	Direktanschluss A 3 Bahnknotenpunkt an der Strecke Limburg-Wiesbaden-Frankfurt S-Bahn-Anschluss nach Frankfurt ca. 40 km zum Flughafen von Frankfurt am Main
*) entspricht weitgehend den Arbeitsplätzen vor Ort, ohne Selbständige, Beamte und geringfügig Beschäftigte Quellen: Wirtschaftsförderung Region Frankfurt RheinMain, Hessisches Statistisches Landesamt, GfK Marktforschung	

(1) Gemeint sind Flächenreserven für Wirtschaftsansiedlungen, die voraussichtlich in einem Zeitrahmen von bis zu zwei Jahren verfügbar und baulich nutzbar sind.